

Mächtige Magier

Harry Potter meets Charmed (Kapitel ist on ^~)

Von Egyptprincess

Kapitel 26: Qualen

„Ich finde nicht das sie so stark aussieht wie du sagst Wyatt, ehrlich gesagt halte ich sie für ein Verzogenes Gör!“ meinte Leonora leise und Schmiegte sich an Wyatt. „Glaub mir, der Alte hat sehr gute Arbeit bei Ihrer Erziehung geleistet. Meine Mutter und meine Tanten haben sie zwar auch Unterrichtet aber das meiste hat er Getan und das nicht zu Knapp. Sie besitzt eine Unglaubliche Kraft, da die ganzen Fähigkeiten eurer Familie auf sie Übertragen wurden.“ Erklärte er. Leonora lächelte Finster. „Was hast du?“ fragte der Junge Mann verwirrt. „na ja, die Kräfte Teilen sich unter den Lebenden auf!“ fing sie an. „Wie?“ „Na ja Überleg doch mal Wyatt, Ich bin jetzt auch da und das heisst das sie geschwächt ist weil ich die Hälfte der Magie erhalten habe.“ Sie Küsste Ihn. „Das ist Gut!“ meinte dieser und zog sie an sich. „Ja, aber nicht für sie!“ lachte Leonora.

„Glaubst du das sie die Kräfte schon Beherrscht?“ fragte Dumbledore als Scarlet ihm alles Erzählt hatte. „Ich denke ja, du hast ja gesehen was sie auf dem Friedhof angestellt hat. Es ist nur eine Frage der Zeit bis sie hier zusammen auftauchen und uns alle umbringen.“ Meinte sie. Der Alte legte die Fingerkuppen aufeinander und lehnte sich in seinen Stuhl zurück. Knappe 15 Minuten Herrschte Zweigen im Raum. Dann erhob er sich und ging zu seiner Glasvitrine.

„Was ist das?“ fragte Scarlet verdutzt, als ihr Großvater ihr ein kleines Gefäß aus Glas auf den Tisch stelle. „Nach dem du vor Jahren deine Kräfte nicht mehr Kontrollieren konntest habe ich sie Blockiert und dir Jedes mal an deinem Geburtstag ein Teil Zurückgegeben!“ erklärte er während er sich setzte. „Die wollte ich bis zu deinem 21 Lebensjahr weiter führen, doch da sich die Situation verändert hat halte ich es für angebracht sie dir jetzt zu Überlassen.“ Fuhr er fort.

Scarlet starrte ihren Mentor entsetzt an. „Du musst es Trinken!“ Ergänzte er und deutete auf die Flasche. Ohne etwas zu sagen stand die Junge Hexe auf und verlies mit der Flasche in der Hand das Büro des Schulleiters.

„Und was sagt er?“ fragten Rose und die anderen Neugierig. „Nichts!“ entgegnete sie mit einer Ungewohnten Stimme und legte sich Schlafen. »Ich soll solche Emänsen Kräfte besitzen? Das kann ich nicht Glauben, wieso hat er mir das solange verschwiegen? « unter tränen schlief sie Schliesslich ein.

„Hallo Scarlet!“ Das junge Mädchen erstarrte und Blickte sich um. Sie war Gefesselt

und konnte sich nicht bewegen. Zudem kam noch das sie Geknebelt war. Mit weit aufgerissenen Augen blickte sie auf die Person die sie angesprochen hatte.

Leonora ging langsam auf sie zu und schlug ihre Schwester mitten ins Gesicht. „Schön das du hier bist du Schlampe.“ Begrüßte sie Scarlet. „weißt du, ich verstehe nicht was er an dir gefunden hat. Und ich verstehe auch nicht warum du leben darfst und ich Sterben musste!“ Schrie sie. »Was soll das? « dachte Scarlet. „Ganz einfach, ich will dich vernichten und das kann ich am besten in deinen Träumen, ich will dich kaputt machen, du bist es nicht wird zu Leben.“ Höhnte Leonora. »Sie, sie kann Gedanken lesen. « stellte Scarlet entsetzt fest. „Und dabei sagte er dass du sehr Stark sein sollst und dabei bist du nur eine Kleine Weinende Lusche, die sich nicht mal wehren kann!“ lachte Leo. »Ich bin gefesselt, da kann ich mich auch nicht wehen. « dachte sie. „Du kannst dich auch so nicht wehren, da du nur noch die Hälfte deiner Kräfte besitzt.“ Höhnte der böse Zwilling weiter und schlug die Gefesselte Erneut. Wieder lächele sie. „Crucio!“ Flüsterte sie und Scarlet wand sich vor Schmerzen, am liebsten hätte trotz verschlossenem Mund laut auf Geschrien, aber die Blöße wollte sie sich nicht geben.

Sie Quälte ihre Schwester bis ins Unermessliche weiter. Scarlet wusste nicht wie viel zeit schon vergangen war, sie wusste nur das Leonora sie Umbringen würde wenn es so weiter ginge. Mit jedem weitem ausgesprochenem Fluch wünsche sich Scarlet das sie endlich aus diesem Albtraum erwachen würde. »Ich...ich kann nicht mehr, ich will...ich will... sterben! « dachte sie und wurde Ohnmächtig. „Wie du wünschst Schwester Herz!“ Lachte Leo und holte aus.

„Was? Was ist denn nur mit Scarlet los?“ fragte Rose als sie das Mädchen auf die Krankenstation gebracht hatten. „Ich weiß es nicht Miss Weasley und Sie sagen das immer wieder Solche Verletzungen bei ihr auftauchen?“ fragte Madam Pomfrey. „Ja Mam immer nach und nach.“ Erklärte die Jüngere. Die beiden versorgen sie Umgänglich, während Albus und Scorpius auf dem Weg zum Schulleiter waren um ihm zu berichten was mit seiner Enkelin ist.

Leonora holte aus um dem alles Entscheidenden Fluch zu sprechen. Sie genoss es Macht zu Besitzen und liebte es diese Voll auskosten zu können. „Avada...“ Leonora wurde gegen die Wand geschleudert. „Untersteh dich du Miststück!“ zischte Jemand. „Was, wer bist du?“ fragte sie Überrascht. „Jemand der für dein Untergang mit verantwortlich sein wird.“ Antwortete er knapp. Er rannte zu Scarlet und Befreite sie. „Mom, bist du in Ordnung? Mom sag doch was bitte wach auf!“ Seth Schüttelte seine Mutter. „Was hast du mit Ihr gemacht?“ fragte Seth und ging auf Leo zu. „Was wohl, ich habe sie Kaputt gemacht!“ höhnte sie. Mit einemmal Flogen zahlreiche Feuerbälle zu Leonora. „Sag mal Spinnst du?“ Schrie das Mädchen. Doch der junge Mann war so in Rage das er sie nicht hörte und unentwegt weiter machte.

„Sethos Brian hör auf!“ Keuchte Scarlet. Der Phönix Dämon kam wieder zur Besinnung. „Mum geht es dir gut?“ fragte er. „Es geht.“ Meinte sie. Leonora nutze die Gunst der Stunde und verwand. „Mum, du musst aufwachen!“ antwortete Seth und verschwand.

Das Junge Mädchen schlug schlagartig die Augen auf. „Oh mein Gott Scarlet!“ keuchte Rose als sie sah, dass das Junge Mädchen wieder aufgewacht war. „Was ist denn nur mit dir passiert?“ fragte sie. „Was? Kein, guten Morgen oder Schön das du wieder bei Bewusstsein bist?“ fragte Scarlet Sarkastisch. „Ok, es scheint ihr gut zu gehen!“ meinte der Schulleiter Trocken als er das Krankenzimmer betrat.

„Es war Leonora. Sie hat mich in einem Traum gefangen gehalten und Gefoltert, es war Schrecklich!“ berichtete sie. „Und wie bist du da Raus gekommen?“ fragte Scorpius. „Seth kam und hat mich gerettet als sie mich umbringen wollte!“ ergänzte sie. „Wow, der Junge nimmt ja echt ganz schön viel auf sich!“ meinte Albus. „Ja, dass ist er, aber er ist auch sehr stark, bring ihn nie in Rage das würde keine Überleben.“ Riet sie den Anwesenden. „Al würdest du mich bitte heilen?“ fragte sie. „Ehm ja klar warte.“ Er Beugte sich über sie und heilte ihr durch die Flüche verursachten Narben. „Danke! Sag mal, kommt Ihr heute mit Nach Hogsmeade?“ fragte sie. „Ja, natürlich was dachtest du denn?“ lachten sie. Der Alte Schmunzelte. »Also hat sie es noch nicht getrunken, sonst hätte Ihre Schwester doch schlagen Können « er lächelte etwas und ging wieder.

~~~~~  
~~~~~

Fortsetzung Folgt....

So mit diesem Kapitel wollte ich mich etwas vor unserem Kaffee besuch Drücken, was mir auch gut gelungen ist^^
naja ich hoffe es hat euch gefallen
ich würde mich sehr über kommis freuen danke
LG Egyptprincess